



# ZIB Charity

Versteigerungskatalog

Jugendbildungszentrum St. Pölten



Müllbewusstsein stärken  
Jugendliche Arbeitssuchende fördern  
MOKI NÖ unterstützen



# Abfallbild „Burning“

**Ausrufpreis: € 180,-**

**Arbeitszeit: 60h**

**Produktmaße: 55 cm breit x 6 cm tief x 55 cm hoch**

## Verwendete Materialien:

- verschiedene Kartonverpackungen
- alte Mappe
- halbe Weltkugel (Abfall 3D-Drucker)
- PUC – Küchensiphon
- Messingteil (alte Lampe)
- Kupfer – gewickelt
- Schneckenverbinder
- Strohhalme
- Bleistifte
- Dioden
- Tubenstöpsel
- Zahnstocher
- Schlauchreste
- Wimpertusche
- Flaschenverschlüsse
- Drahtreste
- Ohrstöpsel
- Gummiband
- Schutzfolie Plexiglas
- verschiedene Kleber
- Knöpfe
- Sperrholzreste
- Moosgummi
- Watte
- Kabelbinder
- Muttern
- Schraube
- getrocknete Pflanzen
- Uhrzeiger
- Äste
- Elektronikreste
- Kabelreste
- Abdeckleiste

Die Müllverbrennungsanlage Spittelau ist nicht nur eine wertvolle Energiequelle, sondern auch ein Wiener Wahrzeichen. Mit der Müllverbrennung schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe. Der Müll wird fachgerecht entsorgt und wir erzeugen umweltfreundliche Energie aus Abwärme, somit wird Strom und Wärme für Hunderttausende Haushalte gewonnen.



# Abfallbild „Ich ersticke“

**Ausrufpreis: € 93,-**

**Arbeitszeit: 31 h**

**Produktmaße: 55cm breit x 55cm hoch x 6cm tief**

Verwendete Materialien:

- Gesammelter Müll vom Viehofner-See
- Halbe Weltkugel (Abfall 3-D Drucker)
- Verschiedene Kleber
- Silikon
- Edding
- Tischplatte -Couchtisch
- Plexiglasscheibe
- Leim
- Schrauben
- Lochband

Die Erde erstickt im Müll, dies wurde den Teilnehmer\_innen des Werkcamps Kreativ & Produktiv, bei einem Spaziergang rund um den Viehofner See, einem Erholungsgebiet! in St. Pölten, wieder mal so richtig vor Augen geführt. Sie haben den herumliegenden Müll eingesammelt und daraus ein Bild zur Veranschaulichung und als Hinweis der explodierenden Müllthematik erstellt. Ein Thema welches nicht nur unsere Generation betrifft, sondern auch weit in die Zukunft reichen wird.



# Abfallbild „Wahr(n)zeichen“

**Ausrufpreis: € 150,-**

**Arbeitszeit: 50 h**

**Produktmaße: 90 cm breit x 55 cm hoch x 6 cm tief**

## Verwendete Materialien:

- Verschiedene Kartonverpackungen
- Zigarettschachteln
- Holzreste
- Abschnitt Türblatt
- Sperrholzreste
- Strohhalme
- Kulis
- Pinsel
- Kabel
- Kluppen
- Metallreste
- Farbtuben
- Fahrradkette
- Japansägeblatt
- Säge-Schutzschiene
- Styropor
- Schutzfolie Plexiglas
- Verschiedene Kleber
- Leim
- Verschiedene Flaschenstöpsel
- Elektroschlauch
- Stiftablage -Flipchart
- Uhutube
- Drahtreste
- Eierkarton
- Uhrzeiger
- Zahnstocher
- getrocknete Pflanzen
- Uhrzeiger
- Metallsägeblatt
- Säge- Schutzschiene

In einer alten Esszimmertischplatte, wurde das 3D Bild des Rathauses von St. Pölten gestaltet. Diese bekannten Wahrzeichen von St. Pölten wurden zum „Warnzeichen“ ernannt, da auch hier gut ersichtlich ist, wieviel Müll im häuslichen wie auch im beruflichen Kontext entsteht. Vielleicht regt es ja den einen oder anderen dazu an, nochmals darüber nachzudenken im welchen Bereich man persönlich etwas zur Müllvermeidung beitragen kann.



# Abfallbild „Dom“

**Ausrufpreis: € 150,-**

**Arbeitszeit: 50 h**

**Produktmaße: 90 cm breit x 55 cm hoch x 6 cm tief**

## Verwendete Materialien:

- Kartonverpackungen
- Kleister
- Holzreste
- Astscheiben
- Blechreste
- Kabelbinder
- Sprühsicherungen
- Strohhalme
- Fahrradkette
- Spielzeugbaggerampe
- Kabelreste
- Bleistift
- Dartfeilspitzen
- Kunststoffreste
- Federdraht
- Klebeband
- Zeitungspapier
- Kupferkabel
- Leim, Heißkleber, Uhu (div. Kleber)
- Kupferreste
- Paketbänder
- Aluprofilreste
- Verkupferter Stahldraht
- Ü-Ei Figuren
- Lötzinn
- Müllsack
- Kluppen
- Elektr. Widerstände
- Schmuckperle

In einer alten Esszimmertischplatte, wurde das 3D Bild des Doms von St. Pölten gestaltet. Dieses bekannte Wahrzeichen von St. Pölten wurde zum „Warnzeichen“ ernannt, da auch hier gut ersichtlich ist, wieviel Müll im häuslichen wie auch im beruflichen Kontext entsteht. Vielleicht regt es ja den einen oder anderen dazu an, nochmals darüber nachzudenken, in welchem Bereich man persönlich etwas zur Müllvermeidung beitragen kann.



# Fliesen-Paletten-Couchtisch „Spiral“

**Ausrufpreis: € 36,-**

**Arbeitszeit: 12 h**

**Produktmaße: 61 cm breit x 46 cm tief x 40 cm hoch**

Verwendete Materialien:

- Palette
- Zaunlatten
- Pressspanplatten
- Holzleisten
- Fliesen
- Fliesenkleber
- Fugenmasse
- Schrauben
- Leim

Dieser kleine, feine Tisch ist aus den Resten einer Badezimmersanierung entstanden. Die Mosaikspirale soll aufzeigen, wie sich im Recycling der Kreis wieder schließen kann/darf. Ein individuell gestaltetes Möbelstück, in dem auch eine praktische Zeitungsablage eingebaut ist.



# Naturbild „Smile“

**Ausrufpreis: € 105,-**

**Arbeitszeit: 35 h**

**Produktmaße: 80 cm breit x 50 cm hoch x 4,5 cm tief**

Verwendete Materialien:

- Astscheiben (div. Größen)
- Pressspanplatte
- Zaunlatten
- Heißkleber
- Acrylfarben
- Plexiglasscheibe
- Schrauben
- Nägel
- Lochband

Jeder Mensch wäre gerne glücklich, oft bietet sich einem eine Vielfalt an Gefühlen und Emotionen. Diese Thematik wurde mit dem Naturbild „Smile“ sehr gut umgesetzt. Es zeigt die Buntheit der Emotionen der Teilnehmer\_innen des Jugendbildungszentrums St.Pölten. Da der Erlös dieses Kunstwerkes an Moki NÖ fließt, ist es auch ihnen möglich, mit dem Erwerb des Kunstwerkes ein Gesicht zum Strahlen zu bringen und jemanden glücklich zu machen.



# Paletten Couch „Chillout“

**Ausrufpreis: € 69,-**

**Arbeitszeit: 23 h**

**Produktmaße: 130 cm breit x 70 cm tief x 105 cm hoch**

Verwendete Materialien:

- Paletten
- Zaunlatten
- Holzreste
- Schrauben

Da auch die fleißigsten Handwerker mal eine Pause brauchen, ist die Chillout Palettencouch entstanden. Sie bietet bequemen Platz für mind. 2 Personen und kann In- wie auch Outdoor genutzt werden. Die Unterlade bietet einen großen Stauraum und ist ganz leicht auf- und zuzurollen.



# „Regierungsschiff“

**Ausrufpreis: € 165,-**

**Arbeitszeit: 55 h**

**Produktmaße: 55 cm breit x 55 cm hoch x 8 cm tief**

## Verwendete Materialien:

- Flipchartschiene
- Karton
- Verpackungskarton
- Holzreste
- Superkleber, Leim, Sprühkleber, Heißkleber
- Sperrholzreste
- Plexiglas
- Div. Aluprofile
- Alte Registerordner
- Gepackter Karton
- Drahtgitter
- Blechreste
- Streichhölzer
- Zahnstocher
- Stück einer Wasserpumpzange
- Strohhalme
- Müllsack
- Schneeverbinder
- Kupferdraht
- Niete
- Covidtest
- Strahlwirbel
- Sandpapier
- Balsaholz
- Grüne Konfetti
- Füllwatte
- Schaschlikspieße
- Gräser
- Stein
- Metalldraht

Das Regierungsschiff gibt uns die Message „aus Alt mach Neu“. Denn zur Erstellung unseres Modells haben wir sämtliche Materialien verwendet, die normalerweise nicht zusammengehören, oder auch sogar kurz vor dem Abfall sind. Doch aus diesen ganzen Materialien haben wir ein Regierungsschiff gebastelt, welches das Landhaus in St. Pölten, wo sich auch der Klangturm befindet, darstellt.



# Schminktisch „HANNIS G“

**Ausrufpreis: € 90,-**

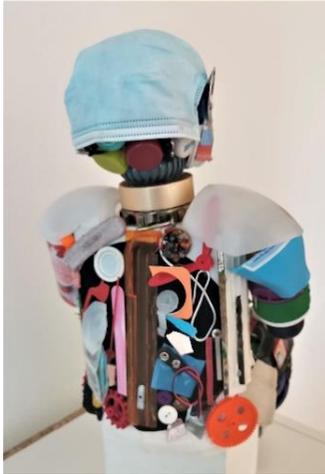
**Arbeitszeit: 30 h**

**Produktmaße: 65 cm breit x 47 cm tief x 57 cm hoch**

Verwendete Materialien:

- Palette
- alte Lade
- altes Tablett
- Tischfüße Couchtisch
- Holzreste
- Schrauben
- Lack
- Filz
- Leim
- Spiegelfliesen
- Plattenreste
- alter Monitor

Dieser praktische Schminktisch ist der beste Beweis, dass ein Monitor nicht immer nur zum Arbeiten verwendet werden muss. Der puristische Stil spricht Frauen wie Männer an und bietet zusätzlich noch viel Stauraum. Er ist definitiv ein gut einsetzbarer Hingucker, der bei ihren Kund\_innen und Mitarbeiter\_innen für Gesprächsstoff sorgen wird.



# Skulptur „Bon Appetit“

**Ausrufpreis: € 141,-**

**Arbeitszeit: 47 h**

**Produktmaße: 30 cm breit x 54 cm hoch x 28 cm tief**

## Verwendete Materialien:

- Staubfilterbox
- Ventilatorenmotor
- Steine
- Kartonverpackungen
- Teile einer Kaffeemaschine
- CD-Player Klappe
- COVID 19 Testkits
- Farbtuben
- Bleistifte
- Feuerzeuge
- Wachslinsen
- Wimperntusche
- Polocalrohre-/schlauch
- Tonschale, Ton Teelicht
- Elektronikbauteile
- Zahnräder
- Spielzeugreste
- Gürtel
- Kabelbinder
- Holzdübel
- Sprühsicherungen
- Kistenverschluss
- Luftballon
- Eierkarton
- Holzreste
- Schneckenverbinder
- Getränkeflaschen und Verschlüsse
- Schalter
- Gummibänder
- Strohhalme
- Lineal
- Kugelschreiberteile
- Schrauben
- Bauanleitung aus Ü-Eiern
- Modellreste
- Sägeblattschutz
- Dartspitzen
- Drahtreste
- Knöpfe
- Schlüsselanhänger
- Bilderrahmenklammern
- Radioknöpfe
- Überwurfmuffe
- Uhu Tube
- Tixorolle
- Mundnasenschutz
- Kleine Löffel
- Nagelfeile
- Pinsel
- Uhrzeiger
- Centmünzen
- Gabel
- Acrylfarbe
- Maiskleber
- Konservendosendeckel
- Lochband
- Gehörschutz
- Flexibler Metallschlauch
- Deodorantverschlüsse
- Zahlenmarken

Der Mensch - immer auf Fortschritt bedacht, doch ist die Industrialisierung wirklich ein Fortschritt oder geht es größtenteils nur um Macht und Geld? Wäre vielleicht ein Rückschritt in Richtung Ursprung eher ein Fortschritt? Entwickeln sich wir Menschen, mit all unserer Buntheit, wirklich zu Geldvernichtungsmaschinen? Diese Skulptur soll einen kleinen Denkanstoß zu dieser Thematik geben. Es wurden ganz bewusst viele verschiedene Materialien aus den unterschiedlichsten Branchen verwendet, für welche der eigentliche Weg die Mülldeponie gewesen wäre.



# Skulptur „Die Welt in unserer Hand“

**Ausrufpreis: € 168,-**

**Arbeitszeit: 56 h**

**Produktmaße: Durchmesser Baumstamm ca. 30 cm, Höhe gesamt ca. 79 cm**

Verwendete Materialien:

- Eisendraht
- Kupferblech
- Baumscheibe
- Klarlack
- Schrauben

Diese Skulptur veranschaulicht ganz gut, dass die Menschen die Erde regieren. Ein Mahnmal welches aufzeigen soll, dass wir ganz dringend beginnen müssen, unsere Erde zu schützen, um sie auch weiterhin in unserer Hand halten zu dürfen.



# Skulptur „Warming“

**Ausrufpreis: € 90,-**

**Arbeitszeit: 30 h**

**Produktmaße: 38 cm breit x 48 cm tief x 110 cm hoch, Skulptur 44 cm hoch**

Verwendete Materialien:

- Altes Niro-OP-Wagerl
- Schutzfolie Plexiglas
- Mistsäcke
- Eierkartons
- MNS
- FFP2-Maske
- Beton-Bohrkern
- Klebeband
- PVC\_Küchensiphon
- Elektroschlauch
- Schnur
- Verpackungs-Füllmaterial
- Knöpfe
- Gummidichtung
- Heißkleber
- Lack
- Sprühkleber
- Acrylfarbe

Das auf dem OP-Wagen ersichtliche Bild hält uns die Folgen der Klimaerwärmung so richtig schmerzhaft vor Augen. Ein Eisbär, dessen Eisscholle auf Grund der Wärme abgebrochen ist und nun mit ihm einsam im Meer treibt. Was zur Folge haben wird, dass dieses absolut schuldlose Lebewesen vermutlich ertrinken oder grausam verhungern wird.



# Stehlampe „Read“

**Ausrufpreis: € 69,-**

**Arbeitszeit: 23 h**

**Produktmaße: 40 cm Durchmesser x 20 cm Radius x 180 cm hoch**

Verwendete Materialien:

- Gusseiserner Sockel
- Gold Lack, Leim, Kleister
- Klarlack
- Kabel mit Fußschalter
- Messingsäule
- Schrauben, Holzreste
- Alter Luster
- Alte Wäschetonne
- Zeitung
- Transparentpapier
- 3 Leuchtmittel

Diese Stehlampe ist aus recyceltem Müll gebaut worden. Die verwendeten Zeitungen sowie die bunten Eyecatcher sollen die Vielfalt der Medien symbolisieren und werfen zeitgleich die Frage auf. Dürfen/sollen wir allem Glauben schenken, was uns tagtäglich von den Medien präsentiert wird?



# „Traisenpark“

**Ausrufpreis: € 189,-**

**Arbeitszeit: 63 h**

**Produktmaße: 90 cm breit x 55 cm hoch x 6 cm tief**

## Verwendete Materialien:

- Schutzfolie Trennwand
- Wellpappe
- Messingband
- Div. Kleber
- Tixorolle
- Fahrradkette
- Nägel
- Steine
- Sand
- Gräser
- Schaschlikspieße
- TicTac-Packung
- Acrylfarbe
- Kabelreste
- Holzreste
- Karton
- Kupferreste
- Lackspray (schwarz, silber)
- Plexiglas lackiert
- Verpackungen (Karton)
- Pfeifenputzer
- Grasmatte
- Sandpapier (Vogelsand)
- Strohhalme
- Essstäbchen
- Streichholz
- Silkotbehälter (leer)
- Füllwatte
- Elektronikbauteile

In einer alten Esszimmertischplatte, wurde das 3D Bild des Traisenparks von St. Pölten gestaltet. Dieses bekannte Wahrzeichen von St. Pölten wurde zum „Warnzeichen“ ernannt, da auch hier gut ersichtlich ist, wieviel Müll im häuslichen wie auch im beruflichen Kontext entsteht. Vielleicht regt es ja den einen oder anderen dazu an, nochmals darüber nachzudenken, in welchen Bereichen man persönlich etwas zur Müllvermeidung beitragen kann.



## „Modelkleid Don't forget“

**Ausrufpreis: € 90,-**

**Arbeitszeit: 30 h**

**Produktmaße: XXS, Bekleidungsgröße 32/34**

Verwendete Materialien:

- Masken (FFP2, OP – Schutzmasken)
- Knöpfe
- Lackmieder
- Stoff

Das Maskenkleid wurde mit viel Kreativität und Liebe zum Detail erschaffen. Die Idee zum Kleid, wurde bei Abschaffung der Maskenpflicht geboren. Um der Wegwerfgesellschaft aufzuzeigen, dass auch diese Materialien eine Wiederverwendung haben. Die einzelnen Masken wurden nach und nach miteinander verbunden Das Mieder aus Lack, die Masche aus Stoff sowie die hängenden Knöpfe zur Verzierung, wurden in das Maskenkleid eingearbeitet und vernäht.



# „Bahnhof St. Pölten“

**Ausrufpreis: € 186,-**

**Arbeitszeit: 62 h**

**Produktmaße: 90 cm breit x 55 cm hoch x 8,5 cm tief**

## Verwendete Materialien:

- Schuhkartons
- Lautsprecherabdeckung
- Radiogehäuse
- Ladegerät
- Holzreste
- Kluppen
- Müllsack
- Aluprofile
- Gürtelklemmen
- Elektrobauteile
- Schaschlikspieße
- Brausetablettenbehälter
- Pfeifenputzer
- Pocketbänder
- Div. Kleber
- Toaster
- Ziffernblatt
- Stahldraht
- Zungenspatel
- Propellerteile
- Pfeifenputzer
- Papierausgabefach (Drucker)
- Strohhalme
- Füllwatte
- Beilagscheiben

In einer alten Esszimmertischplatte, wurde das 3D Bild des Bahnhofes von St. Pölten gestaltet. Der St. Pöltner Hauptbahnhof oder Bahnhof St. Pölten gilt als ein Durchgangsbahnhof und Bahnknotenpunkt in St. Pölten. Er liegt an der 1858 eröffneten Westbahnstrecke und ist der zentrale Ausgangspunkt in die nördliche und südliche Richtung.



# „Schloss Viehofen“

**Ausrufpreis: € 183,-**

**Arbeitszeit: 61 h**

**Produktmaße: 90 cm breit x 55 cm hoch x 11,5 cm tief**

## Verwendete Materialien:

- Schuhkartons
- Tonerverpackung
- Ventilatorteile
- Acrylfarbe
- Blechreste
- Gegensprechanlage
- Müllsack
- Füllwatte
- Äste
- Paketbänder
- Holzreste
- Elektronikbauteile
- Drahtreste
- Pfeifenputzer
- Kupferblech
- Leuchtdioden
- Boxenabdeckung

In einer alten Esszimmertischplatte wurde das 3D Bild des Schloss Viehofen gestaltet. Das um 1130 bekannt gewordene Schloss Viehofen wanderte durch mehrere Besitzer bis es letztendlich im Jahr 2003 von Josef Figl ersteigert und renoviert wurde. Heute kann das Schloss für diverse Feiern angemietet werden.

*Folgende Versteigerungsbedingungen wurden von den Jugendlichen recherchiert und sind hier festgehalten. Änderungen vorbehalten.*

## Allgemeine Versteigerungsbedingungen

Die auch ohne schriftliche Anerkennung bei Abgabe persönlicher oder schriftlicher Gebote ausschließlich maßgebend sind.

1. Die ZIB Training GmbH (im folgenden kurz ZIB oder Unternehmen genannt) führt nach den Bestimmungen der geltenden Gewerbeordnung Versteigerungen von selbst hergestellten beweglichen Sachen durch. Deren Erlös an den gemeinnützigen Verein MOKI NÖ – Mobile Kinderkrankenpflege gespendet wird.
2. Die Versteigerung ist öffentlich und freiwillig.
3. Den Zuschlag erhält der Meistbietende. Der Versteigerer hat das Recht den Zuschlag zu verweigern, Lose zurückzuziehen, in Ausnahmefällen Lose umzugruppieren.
4. Bei gleichhohen Geboten erhält der Erstbieter den Zuschlag. Das Eigentumsrecht geht erst mit Zahlung des vollen Kaufpreises auf den Käufer über.
5. Wer für Dritte kauft, haftet neben diesem als Selbstschuldner.
6. Falls die Zahlung nicht sofort an den Versteigerer geleistet bzw. die pflichtgemäße Abnahme verweigert wird, geht der Käufer seiner Rechte aus dem Zuschlag verlustig, und der Gegenstand kann auf seine Kosten ohne vorherige Benachrichtigung freihändig verkauft oder nochmals versteigert werden. In diesem Falle haftet der Erstkäufer für den entgangenen Gewinn. Dagegen hat er keinen Anspruch auf einen eventuellen Mehrerlös und wird zu weiteren Geboten nicht zugelassen.
7. Gebote wie “bestens”, “auf jeden Fall” haben keinen Anspruch auf den Zuschlag. Zuschlüsse erfolgen nicht auf Grund des gebotenen Höchstpreises, sondern nach den Steigerungssätzen, eine Steigerungsstufe über dem nächsthöheren Gebot. Bei Geboten wie “Höchstgebot”, “bestens”, “unbedingt”, etc. wird bis zum dreifachem Ausrufpreis mitgeboten. Gebotslose werden zum Höchstgebot zugeschlagen und nicht ausgesteigert.
8. Durch Abgabe von Geboten oder Kaufaufträgen werden die Versteigerungsbedingungen in vollem Umfange anerkannt. Diese gelten sinngemäß auch für den Nachverkauf zur Versteigerung, der Teil der Auktion ist; die gesetzlichen Bestimmungen über Verkäufe im Fernabsatz finden darauf keine Anwendung.
9. Es gilt österreichisches Recht. Erfüllungsort ist St. Pölten.
10. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt.

## MOKI NÖ – Mobile Kinderkrankenpflege

MOKI NÖ ist Verein von 50 diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger\_innen.

MOKI NÖ-Mobile Kinderkrankenpflege betreut seit 1999 Babys, Kinder und Jugendliche in ihrem Zuhause.

Die Babys, Kinder und Jugendlichen, die in der häuslichen Pflege betreut werden, haben chronische Erkrankungen, schwere Behinderungen, sowie lebensbegrenzende oder lebensverkürzende Erkrankungen. Oft müssen sie operiert werden, dann werden sie „Tapfere Schneiderlein“ genannt.

Wenn Babys mit einem angeborenen Herzfehler auf die Welt kommen, können sie operiert werden. Für die Operation müssen sie jedoch kräftig genug werden. Manchmal ist dafür ein Krankenhausaufenthalt nötig. Wenn die Eltern sie mit MOKI NÖ gemeinsam betreuen können, dürfen die Tapferen Schneiderlein schon früher nach Hause.

Für die Herzoperation selbst, kommen sie wieder ins Krankenhaus und werden vor Ort behandelt.

Auch nach der anstrengenden Operation, werden die Babys zu Hause gepflegt und es wird ihnen beim Gesundwerden geholfen. Die Eltern können alle auftretenden Frage stellen und sind erleichtert, über die Beratung und Unterstützung. Leider ist es oft der Fall, dass sich Eltern die häusliche Pflege nicht leisten können. Diesbezüglich spricht MOKI NÖ viel mit Beamten und Politikern, damit die öffentliche Hand die häusliche Pflege immer umfangreicher, finanziell unterstützt. Bis dahin freut sich MOKI NÖ über jede Spende für betreuten Babys, Kinder und Jugendliche.